

7. Unternehmenskultur

7.1 Arbeitskultur und Werte

Handlungshilfen – wie es getan werden kann

> 1. Unternehmensleitsätze (Infoblatt)

In jedem Unternehmen spielt das eigene Selbstverständnis sowie die vorhandenen Einstellungen und Werte der Beschäftigten eine wichtige Rolle bei der Gestaltung des Unternehmensalltags. Dies gilt sowohl *intern* – z.B. beim Umgang mit den Beschäftigten, bei der Arbeitsorganisation sowie der Unternehmenskultur – wie auch *extern* – etwa im Umgang mit den Kunden, den Beziehungen zu Lieferanten oder der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung.

Das unternehmensspezifische Leitbild wird in Unternehmensleitsätzen schriftlich dokumentiert und umfasst beispielsweise folgende Themen:

Identität: Wir sind der kompetente Ansprechpartner in der Region für unsere Produkte und/oder Dienstleistungen.

Mission: Wir sind besser als unsere Konkurrenten. Wir erreichen diesen Vorsprung durch hohe Produktqualität, Kundennähe sowie zeitliche Flexibilität.

Werte: Unsere Beschäftigten arbeiten gerne bei uns. Sie sind motiviert und engagiert.

Erfolg: Die Kompetenzen und die eigenverantwortlichen Aktivitäten unserer Beschäftigten sind die Basis für unseren dauerhaften Unternehmenserfolg.

Fachliche und soziale Kompetenz: Durch systematische Weiterbildung entwickeln wir die fachlichen und sozialen Kompetenzen unserer Beschäftigten.

Wertschätzung: Der Umgang und die Kommunikation mit unseren Mitarbeiter/innen sowie Kunden/innen ist durch Wertschätzung geprägt.

Regionale Verantwortung: Wir tragen zur Entwicklung und zum Wohlstand unserer Tätigkeitsregion bei und stärken durch unser Engagement den eigenen Wirtschaftsstandort.

Eine praxisnahe Orientierung zur Formulierung eigener Leitsätze ermöglicht das folgende Beispiel "Zehn Unternehmensleitsätze" (vgl. Quick-Check Innovationsfähigkeit 2011, S. 116).

> 2. Zehn Unternehmensleitsätze (Praxisbeispiel I)

Das folgende Praxisbeispiel formuliert exemplarisch Leitsätze zur Unternehmenskultur für kleine und mittlere Unternehmen.

1. Wir erfüllen die Erwartungen und Anforderungen unserer Kunden besser als der Wettbewerb.
2. Wir handeln in allen Bereichen unseres Unternehmens durchgehend kundenorientiert.
3. Wir schaffen exzellente Leistungen durch hohes Engagement und Kompetenz.
4. Wir handeln stets konsequent und verlässlich.
5. Wir denken über Bereichsgrenzen hinaus. Fairness, Respekt und Vertrauen sind der Maßstab unserer Zusammenarbeit.
6. Wir fordern und fördern unsere Mitarbeiter. Unsere Führungskräfte führen klar, verständlich und zielorientiert zum ganzheitlichen Erfolg.
7. Wir sichern unseren Erfolg durch ständige Verbesserungen und Entwicklungsprozesse.
8. Wir sind Vordenker und Wegbereiter für innovatives Handeln in unserer Branche und/oder Region.
9. Wir pflegen zum gegenseitigen Vorteil Partnerschaften und Kooperationen mit unseren Kunden, Lieferanten und/oder anderen Unternehmen – auch mit Wettbewerbern.
10. Wir handeln vorausschauend im Bewusstsein unserer besonderen Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft.

> 3. Sieben Leitsätze zur Unternehmenskultur (Praxisbeispiel II)

- **Selbstverständnis des Unternehmens**

Der Kundennutzen, die Qualität unserer Produkte sowie die Fürsorge für unsere Mitarbeiter sind die Grundlage unserer Unternehmenskultur.

- **Ziele des Unternehmens**

Für die Wünsche unserer Kunden erarbeiten wir individuelle, kreative Lösungen zu fairen Preisen.

- **Werte des Unternehmens**

Mit unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern pflegen wir ein respektvolles und vertrauensvolles Miteinander.

- **Verantwortung für die Mitarbeiter**

Wir fördern und entwickeln unsere Mitarbeiter zur Zusammenarbeit in einem kooperativen und innovativen Team.

- **Verantwortung für die Umwelt**

Wir verwenden für unsere Produkte umweltschonende, nachhaltige Ressourcen über die Einhaltung von Recht und Gesetz hinaus.

- **Verantwortung für die Region**

Wir entwickeln gemeinsam mit der Politik und den Behörden ein lebenswertes Umfeld und sichern die Arbeitsplätze in der Region.

- **Verantwortung für das Unternehmen**

Wir erzielen mit unseren Produkten Ergebnisse, die es uns ermöglichen, durch kontinuierliche Investitionen führendes Unternehmen in der Branche zu sein und zu bleiben.

> Querverweise – welche weiterführenden Informationen und Unterstützungsangebote es gibt

INQA-Unternehmenscheck

1.1 Wettbewerbsfähigkeit, 1.2 Interne Unternehmensziele (Strategie nach innen), 4.2 Vorbildverhalten und Wertschätzung, 4.4 Handlungsspielräume, 5.1 Kundenbedarfe, 5.3 Verhalten gegenüber Kunden, 6.1 Weisungs- und Verantwortungsbereiche, 6.2 Organisation und Flexibilität

Literatur

Betriebsverfassungsgesetz

Deutsches Netzwerk Büro (DBN): BÜROTIPP 09 „Wie steht´s mit der Kultur in Ihrem Unternehmen? (Praxisinformationen und Checkliste zu einer aktivierenden Unternehmenskultur unter http://dnb-netz.de/wp-content/uploads/2016/06/ib_bt09.pdf)

IG Metall (2006): Was ist gute Arbeit? In: Tipps für den Arbeitsplatz Nr. 30 (Praxishinweise zur Gestaltung Guter Arbeit mit Tipps für Betriebsräte unter https://www.igmetall.de/0020569_Tipp_30_12c1ec524f5625fe6ef4d2909c3050603310a323.pdf)

Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e.V.: Checkliste zu Arbeitsbedingungen in Betrieben und Dienstleistungseinrichtungen (Checkliste zu den Themen Führungskräfte und Gesundheit, Unternehmenskultur und Betriebsklima gestalten, gute Arbeitsorganisation, kunden- und mitarbeiterorientierte Arbeitszeitgestaltung, Führungskräfte – Treiber oder Getriebene)

RKW Kompetenzzentrum: perso-net.de – Neue Führungskultur entwickeln (Beschreibung einer aktivierenden Führungskultur unter <http://www.perso-net.de/rkw/Hauptseite>)

RKW Kompetenzzentrum: perso-net.de – Diversity Management – und die Vorteile der Vielfalt nutzen (Hinweise zur Gestaltung einer „Kultur der Vielfalt“ im Unternehmen unter <http://www.perso-net.de/rkw/Hauptseite>)

Steinmann/Schreyögg (2005): Management – Grundlagen der Unternehmensführung – ISBN 3-409-63312-X

Wöhe/Döring (2010): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre - ISBN 978 3 8006 3795 9

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

